

Von Dürnbach besondert Panden sehr viele Hügel,
 können am Tage, besondert Vogelklingen, mit
 sehr vielen weißen Tüchten. Von Dürnbach an
 sehr ich kann schon an der linken Seite der
 ziemlich hohen Höhe der Kalkenbergel et.
 da mit ungestörtem Bergalle bedeckt.
 Gleich hinter Dürnbach ging er über den
 kleinen Weidbach und von diesem an bis
 auf die große Höhe der Höhe am Kalk-
 bergel, stand Nordlich unter seiner Höhe
 immer bergauf, sehr ganz unbeschwerd,
 lief sehr bequem Tage, wegen der ungestörten
 vorwärtigen großen und kleinen
 Bergabstöße. Der recht gelegene Kalk-
 bergel war überhaupt größtentheils mit
 Tüchten bewachsen. Von diesem hoch, an
 fuchte der Höhe war die Höhe sehr weit
 leidend, auf die Höhe von diesem, sind
 weit sehr gegen die Länge, wo die kleine
 Höhe der Höhe in diesem, über den
 Dürnbacher Höhe sehr hoch. Nun ging
 er über die Höhe ziemlich abwärts, aufsteigt
 nach dem etwas sich abwärts. Ganzlich
 selbigen sehr ich war gleich die Höhe
 der Höhe abwärts, über mehrere kleine
 vorwärts; über aber den gleichen Höhe
 die Höhe hinter Oberrindberg, ist die
 Höhe sehr in der Höhe. man bald an
 ersten Abfange gegen Kitzendorf
 finkter, weiter links immer weiter,
 und endlich die ganze, der Höhe be-
 groß Nordlich ungestört Panden Höhe,
 zu den Vorwärtigen Panden: da man eine
 nicht bleibenden Nordlich an und Ostlich
 Abfall der Kalkenbergel zeigte sich auch
 nach zu ungestört Panden etwas ein-
 wärts, Bergall, und an der Süd Seite
 von Kitzendorf der nicht allzustiele
 behagte Nordliche Abfall der Höhe ungestört.
 Er ging nur sehr vorwärts bis zum
 Kitzendorf, welches noch beträchtlich
 Höhe liegen muss ist Dürnbach.
 Bald hinter Kitzendorf sehr ich war,
 dass die ganze Höhe von diesem
 und Langeweise sehr nach O. und N.